

WARM AUDIO

BEDIENUNGSANLEITUNG

TB12 TONE BEAST MIKROFON-VORVERSTÄRKER

TONE BEAST

UNLEASH THE BEAST!

Der Tone Beast TB12 von Warm Audio ist einer der qualitativ hochwertigsten Mikrofon-Vorverstärker, die es in seinem Preissegment am Markt gibt. Er besteht aus qualitativ hochwertigen, in den USA gefertigten Komponenten, die auch in Verstärkern einer deutlich höheren Preisklasse eingebaut sind.

Der Tone Beast bietet nicht nur eine einmalige Qualität zu einem hervorragenden Preis, sondern verfügt zusätzlich noch über einzigartige Klangregelungs-Funktionen, die dem Benutzer die Flexibilität ermöglichen, für die normalerweise ein ganzes Sortiment an unterschiedlichen Vorverstärkern erforderlich ist.

Amateur-Musiker und professionelle Studios werden den Tone Beast gleichermaßen als äußerst leistungsstarkes, vielfältiges und absolut professionelles Gerät bewerten, das Eingangssignale sowohl regeln als auch mixen kann – mit dem Ergebnis einer Top-Tonqualität.



Vorderanschlüsse

Mikrofoneingang (XLR): Dieser Eingang ist für dynamische, Kondensator- und Bändchenmikrofone geeignet. Hier können auch alle anderen Instrumente und Geräte angeschlossen werden, die ein niederfrequentes Signal ausgeben.

Die Eingangsimpedanz kann entweder auf 600 Ohm oder auf 150 Ohm eingestellt werden.

Hi-Z-Instrumenteneingang: Der 1/4-Zoll-Eingang auf der Vorderseite sendet das Signal des Instruments durch den gesamten Vorverstärker, einschließlich Eingangsübertrager, eigenständigem Operationsverstärker und Ausgangsübertrager.

Das durchdachte Layout der Hi-Z-Signalstrecke stellt sicher, dass Instrumente genauso stabil vorverstärkt werden wie Mikrofone.

Über den Hi-Z-Eingang auf der Vorderseite des Tone Beast können Sie viele unterschiedliche Instrumente anschließen, z. B. akustische und elektrische Gitarren, Bassgitarren, Keyboards, Synthesizer, Drum-Computer usw.

Anschlüsse auf der Rückseite

Mikrofoneingang (XLR): Dieser Eingang ist für dynamische, Kondensator- und Bändchenmikrofone geeignet. Hier können alle anderen Instrumente und Geräte angeschlossen werden, die ein niederfrequentes Signal ausgeben.

Die Eingangsimpedanz kann entweder auf 600 Ohm oder auf 150 Ohm eingestellt werden.

Line-Eingang: Die Eingangsleistung kann über den TRS-Eingang um 25 dB reduziert werden und ist für Line-Pegel-Instrumente oder Quellen geeignet, die Line-Pegel-Signale ausgeben, wie beispielsweise Keyboards, E-Instrumente oder Audioschnittstellen.

Anschluss (senden und empfangen): Diese Ein- und Ausgänge entsprechen einem Insert-Anschluss und sind so ausgelegt, dass ein weiteres Gerät, wie beispielsweise ein Kompressor oder Equalizer, in die Tone Beast-Schaltung eingeschleift werden kann. Über diesen Anschluss kann ein zweites Gerät nach dem Eingangsübertrager, dem PAD-, POL-, HPF- und TONE-Schalter, aber vor dem Operationsverstärker und dem Ausgangstransformator, zwischengeschaltet werden.

Symmetrische Ausgänge (XLR und TRS): Zwei symmetrische XLR- und TRS-Ausgänge. Diese Ausgänge können gemeinsam oder getrennt voneinander verwendet werden. Bei der Verwendung von zwei TB12 als Mastering-Bus in Stereo können die Ausgänge eines TB12 den Lautsprechern zugeordnet werden, während die Ausgänge des zweiten Vorverstärkers das bearbeitete Signal zur Aufnahme in die DAW zurückführen.

Eingangsregler

Hi-Z-Schalter: Diese Funktion aktiviert den ¼-Zoll-TRS-Eingang auf der Vorderseite, während die beiden XLR-Eingänge deaktiviert werden.

Line-Eingangsschalter: Diese Funktion aktiviert den ¼-Zoll-TRS-Eingang auf der Rückseite des Tone Beast, während die beiden XLR-Mikrofoneingänge deaktiviert werden.

+48-V-Schalter: Die 48-Volt-Funktion stellt am XLR-Eingang Spannung für Kondensatormikrofone und alle anderen Geräte bereit, die eine kontinuierliche Phantomspeisung benötigen. Die Leistung wird konstant bereitgestellt, um Schwankungen der Audioqualität zu vermeiden.

-20 dB Pad-Schalter: Diese Funktion reduziert die Stärke des Eingangssignals um 20 dB: Eine äußerst nützliche Funktion, um das Eingangssignal am Tone Beast zu reduzieren und so eine Übersteuerung oder Verzerrung des Signals zu verhindern. Dies könnte bei Mikrofonen oder anderen Geräten mit hoher Ausgangsleistung der Fall sein. Die Abschwächung des Eingangssignals ermöglicht dem Benutzer eine größere Aussteuerungsreserve, während die Wahrscheinlichkeit einer Signalübersteuerung gleichzeitig reduziert wird.

Phasenumkehrschalter: Diese Funktion kehrt die Polarität eines Signals um. Verwenden Sie den Phasenumkehrschalter bei Aufnahmen mit mehr als einem Mikrofon, um eine Phasenauslöschung zwischen den Mikrofonen zu verhindern.

Hochpassfilter: Filtert ungewünschte tiefe Frequenzen unter 80 Hz aus Ihrem Quellsignal.

Gain- und Sättigungsregelung

Gain-Drehknopf: Die Verstärkung ist verstellbar und lässt sich von 29 dB bis 65 dB, bzw. 35 dB bis 71 dB bei eingeschaltetem „Tone“, variieren. Die Funktion „Pad“ reduziert die untere und obere Grenze um 20 dB, wenn sie aktiviert ist.

Drehknopf für die Ausgangsregelung: Mit diesem Drehknopf können Sie das Ausgangssignal des Tone Beast regeln. Mit diesem Drehknopf können Sie sicherstellen, dass das Verstärkersignal nicht zu laut aus dem Tone Beast austritt und dadurch die Eingänge aus der Benutzerschnittstelle übersteuert. Mit diesem Regler kann der Benutzer die Verstärkung des Vorverstärkers erhöhen, um mit den unterschiedlichen Einstellungen anschließend noch mehr Möglichkeiten der Klanggestaltung zu erhalten.

Power-Schalter: Der Schalter „Power“ wird verwendet, um das Gerät ein- und auszuschalten. Schalten Sie den Tone Beast aus, wenn Sie ihn nicht benutzen, um die Lebensdauer der elektronischen Komponenten zu verlängern.

Klangregler

Schalter für den diskreten Operationsverstärker: Mit diesem Schalter können Sie zwischen zwei völlig unterschiedlichen diskret aufgebauten, analogen Operationsverstärkern (OPV) wechseln. Einer der Operationsverstärker ist dem Schema des klassischen OPV 1731 nachempfunden, der andere dem des 918. Der 1731 hat einen deutlicher hörbaren „Vintage-Klang“, der 918 ist hingegen transparenter.

Beide OPV sind gesteckt und verwenden den klassischen 2520 6-Pin-Footprint. So kann der Benutzer den OPV ganz einfach entfernen (kein Löten erforderlich) und mit dem oder den OPV(s) seiner Wahl ersetzen.

Tone-Schalter: Ist er eingeschaltet, beträgt die Eingangsimpedanz des Tone Beast 150 Ohm. Ist er ausgeschaltet, beträgt die Eingangsimpedanz des Tone Beast 600 Ohm. Die Einstellung auf 150 Ohm (Schalter ein) erhöht den Pegel des Tone Beast um 6 dB, wodurch das Maximum der Verstärkung von 65 dB auf 71 dB erhöht wird. Diese Funktion ändert den Klang der meisten Mikrofone und Instrumente merkbar. Sowohl Mikrofon als auch Line- und Hi-Z-Eingang werden durch diese Funktion verändert.

Die Impedanzeinstellung von 600 Ohm ist für Kondensatormikrofone und dynamische Mikrofone empfehlenswert und die Einstellung mit 150 Ohm für Bändchenmikrofone. Der Schalter heißt nicht ohne guten Grund „Tone“. Wir empfehlen Ihnen mit ihm zu experimentieren und beide Einstellungen für alle Quellen auszuprobieren, um den besten Klang für Ihren Mix zu finden.

Kondensator-Schalter: Mit diesem Schalter können Sie zwischen Tantal- und Elektrolytkondensator hin- und herschalten. Für die „Vintage“-Einstellung benötigen Sie den Tantalkondensator, für die „Clean“-Einstellung den Elektrolytkondensator. Von allen Klanggestaltungsfunktionen des Tone Beast ist diese wohl die subtilste – aber gut geschulte Ohren werden, je nach Quellsignal, mit dem gearbeitet wird, den Unterschied hören.

Bypass-Schalter des Ausgangsübertragers: Mit dieser Funktion können Sie den Übertrager mit Nickel- und den mit Stahlkern aus dem Kreis nehmen. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie ein transparenteres Signal möchten. Ist diese Funktion eingeschaltet reduziert sich der Signalpegel um 8 dB.

Auswahlschalter für Ausgangsübertrager: Mit diesem Schalter können Sie zwischen zwei CineMag Ausgangsübertragern für unterschiedliche Klänge hin- und herschalten. Der Übertrager mit Stahlkern erzeugt einen sanften „Vintage“-Klang. Der Übertrager mit einem Kern aus 50%iger Nickellegierung wurde von CineMag speziell für den Tone Beast entwickelt und hat einen „reineren“ Klang als der mit Stahlkern. Zur Herstellung des Übertragers mit Nickelkern wurde eine einzigartige Laminierungsmethode verwendet, die einen lineareren Frequenzgang erzeugt als der Übertrager mit Stahlkern. Dennoch beeinflusst er das Signal leicht und verleiht ihm eine Sanftheit, die begeistert.

Also, worauf warten Sie noch?

UNLEASH THE BEAST!

Die Informationen in dieser Anleitung zielen darauf ab, Ihnen einen schnellen Start mit Ihrem TB12 zu ermöglichen.

Aufgrund der unzähligen Kombinationen von Digital Audio Workstations und Mikrofonen, empfehlen wir Ihnen, diese Anleitung zuerst durchzulesen und dann mit Ihrem Gerät zu experimentieren, bis Sie die Einstellungen finden, die Ihren Anforderungen am besten entsprechen.

**Denken Sie daran, sich auf www.warmaudio.com anzumelden und Ihre Anlage zu registrieren.
BITTE REGISTRIEREN SIE SICH BINNEN 14 TAGEN AB KAUFDATUM, UM IHRE EINJÄHRIGE GARANTIE
SICHERZUSTELLEN.**

Copyright 2013: Warm Audio hält die Urheberrechte auf alle Inhalte – Alle Rechte vorbehalten
Warm Audio – Round Rock, Texas USA WarmAudio.com